

Vorvertragliche Informationen (inkl. Fernabsatz) zum Kreditkartenvertrag

952320 PSD HT 11/11

Stand 11/2011

Die nachstehenden vorvertraglichen Informationen zum Kreditkartenvertrag für Ihre PSD MasterCard / PSD VISA Card bzw. PSD MasterCard Gold / PSD VISA Card Gold gelten bis auf Weiteres und stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

I. Informationen zu den Zahlungsdienstleistern

Name und Anschrift der Bank

PSD Bank Hessen-Thüringen eG
Mergenthalerallee 31-33, 65760 Eschborn
Telefon 06196 / 938 0
Telefax 06196 / 938 199
E-Mail info@psdbank-ht.de
<http://www.psdbank-ht.de>

Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Bank

Vorstand: Dieter Mackrodt (Vorsitzender), Markus Schaaf

Hauptgeschäftstätigkeit der Bank ist der Betrieb von Bankgeschäften aller Art und von damit zusammenhängenden Geschäften.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn
bzw. Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt,
(im Internet unter: <http://www.bafin.de>)

Eintragung (Hauptniederlassung) im Genossenschaftsregister

Amtsgericht Frankfurt am Main, GnR 775

Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagenversicherung

Die Bank ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. angeschlossen.

Name und Adresse des Kartenherausgebers

DZ BANK AG, Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main
Platz der Republik, 60265 Frankfurt
<http://www.dzbank.de>

Gesetzlich Vertretungsberechtigter des Kartenemittenten ist der Vorstand.

Hauptgeschäftstätigkeit des Kartenherausgebers ist der Betrieb von Bankgeschäften aller Art und von damit zusammenhängenden Geschäften.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108,
53117 Bonn
im Internet unter: <http://www.bafin.de>

Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht Frankfurt/Man HRB 45651

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE114103491

Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagenversicherung

Der Kartenherausgeber ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. angeschlossen.

II. Informationen zum Kreditkartenvertrag / wesentliche Merkmale

(sofern nicht in den Vertragsbedingungen für Kreditkarten geregelt)

Wesentliche Merkmale des Zahlungsdienstes

Die Zahlungsfunktion ist in Ziffer 2 „Verwendungsmöglichkeiten der Karte /-n und Zusatzleistungen“ der Vertragsbedingungen für Kreditkarten beschrieben.

Zustimmung zur Ausführung eines Zahlungsvorgangs / Widerruf

Ziffer 4.4 „Nutzung der Karte“ der Vertragsbedingungen regelt, dass mit Verwendung der Karte oder der Daten durch den Karteninhaber die Zustimmung zur Ausführung der Zahlung gegeben wird. Ein Widerruf nach erteilter Zustimmung ist nicht möglich.

Zeitpunkt des Zugangs des Zahlungsauftrags / maximale Ausführungsfristen

Definiert in Ziffer 4.4.5 des ausgehändigten Preis- und Leistungsverzeichnisses.

Betragsobergrenzen für die Nutzung der Karte

Ziffer 5 der Vertragsbedingungen für Kreditkarten beschreibt den Zahlungs- und Verfügungsrahmen Ihrer Karte. Dieser wird Ihnen erstmalig bei Übersendung der Karte mitgeteilt und kann in Abstimmung mit der Bank angepasst werden.

Zu entrichtende Entgelte, Zinsen, Wechselkurse

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte Ziffer 4.4.3 des ausgehändigten Preis- und Leistungsverzeichnisses.

Haftung bei missbräuchlicher Nutzung

Ziffer 11.1.2 der Vertragsbedingungen für Kreditkarten regelt die Haftung bei missbräuchlicher Nutzung.

Sorgfaltspflichten des Karteninhabers

Bitte beachten Sie die Regeln zum sorgfältigen Umgang mit der Karte und den Kartendaten gemäß Ziffer 6 der Vertragsbedingungen für Kreditkarten.

Änderungen / Kündigung des Kartenvertrags

Ziffer 14 „Kündigung“ und 17 „Änderungen oder Ergänzungen der Vertragsbedingungen, Entgeltänderung“ der Vertragsbedingungen für Kreditkarten regeln die zu beachtenden Fristen.

Anwendbares Recht / zuständiges Gericht

Es ist deutsches Recht anwendbar. Es gilt der allgemeine Gerichtsstand nach §12 ZPO, im Regelfall der Wohn- oder Geschäftssitz des Beklagten.

Außergerichtliche Streitschlichtung

Bei Beschwerden wenden Sie sich bitte an das Qualitätsmanagement, Telefon 06196 / 938 203, PSD Bank Hessen-Thüringen eG, Mergenthalerallee 31 - 33, 65760 Eschborn, Telefax 06196 / 938 279, E-Mail: Qualitaetsmanagement@psdbank-ht.de

Darüber hinaus besteht für Sie für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank die Möglichkeit, den Ombudsmann der genossenschaftlichen Bankengruppe anzurufen. Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die Ihnen auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde richten Sie bitte schriftlich an folgende zentrale Stelle:

Kundenbeschwerdestelle beim
Bundesverband der Deutschen
Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR
Postfach 30 92 63
10760 Berlin
Telefonnummer: 030 / 2021 – 1631 oder - 1632

Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Sofern mit der Karte eine Guthabenverzinsung verbunden ist, sind diese Einkünfte steuerpflichtig. Bei Fragen sollte sich der Kunde an das für ihn zuständige Finanzamt bzw. an seinen Steuerberater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn der Kunde im Ausland steuerpflichtig ist. Darüber hinaus ist es möglich, dass eine Kartenakzeptanzstelle vom Kunden für die Nutzung seiner Karte einen pauschalen oder prozentualen Aufschlag verlangt.

Information zu den Zusatzleistungen und -funktionen der Karte

Neben der unter Ziffer 2 der Vertragsbedingungen für Kreditkarten beschriebenen Zahlungsfunktion als Hauptleistung der Karte sind nachfolgende Zusatzleistungen und -funktionen gemäß Ziffer 14 mit der Karte verbunden (Nebenleistung):

Produktspezifische Zusatzleistungen

PSD MasterCard / PSD VISA Card:

- Die Verkehrsmittel-Unfallversicherung der R+V Allgemeine Versicherung AG, Taunusstr. 1, 65193 Wiesbaden ist abhängig vom Karteneinsatz und umfasst den Versicherungsschutz bei Unfällen in öffentlichen Verkehrsmitteln, Mietwagen und während des Aufenthaltes auf dem Hotelgelände.

PSD MasterCard Gold / PSD VISA Card Gold:

- Die **Auslandsreise-Krankenversicherung** der R+V Krankenversicherung AG, Taunusstr. 1, 65193 Wiesbaden gilt für die ersten 45 Tage einer vorübergehenden Auslandsreise.
- Die **Verkehrsmittel-Unfallversicherung** der R+V Allgemeine Versicherung AG, Taunusstr. 1, 65193 Wiesbaden ist abhängig vom Karteneinsatz und umfasst den Versicherungsschutz bei Unfällen in öffentlichen Verkehrsmitteln, Mietwagen und während des Aufenthaltes auf dem Hotelgelände.
- Gegenstand der **Reise-Service-Versicherung** der R+V Allgemeine Versicherung AG, Taunusstr. 1, 65193 Wiesbaden sind z.B.

Beistandsleistungen auf Auslandsreisen oder die Übernahme von Rücktransportkosten in Notfällen.

- Im Rahmen der **Auslands-Schutzbrief-Versicherung** der R+V Allgemeine Versicherung AG, Taunusstr. 1, 65193 Wiesbaden erfolgt eine Kostenübernahme bei Panne oder Unfall der vom Karteninhaber benutzten Fahrzeuge im Ausland.
- Im Rahmen der **Reiserücktrittskosten-Versicherung** der KRAVAG-LOGISTIC Versicherungs-Aktiengesellschaft, Hamburg erfolgt bei Nichtantritt oder Abbruch einer Reise aus einem von der Versicherung umfassten Grund die Zahlung einer entsprechenden Entschädigung. Die Postanschrift der KRAVAG lautet: KRAVAG-LOGISTIC Versicherungs-Aktiengesellschaft, Direktionsbetrieb Frankfurt, Voltastr. 84, 60486 Frankfurt.
- **Reisebuchungsservice** (telefonisch und online) **mit 7% Rückvergütung*** beim Bezahlen mit der Karte. Der Reisebuchungsservice wird von der Urlaubsplus GmbH, Sonnenweg 4, 85386 Eching, bereitgestellt.

* Die Rückvergütung von 7% erfolgt auf den Gesamtpreis der Reise inkl. aller mitgebuchten Personen im Folgemonat des Reiseantritts durch Gutschrift auf Ihr Girokonto direkt von Urlaubsplus. Es erfolgt keine Rückvergütung auf Steuern, Gebühren, Servicepauschalen und stornierte Buchungen. Bei reinen Linien- und Charterflügen wird eine Rückvergütung in Höhe von 10 € pro Person gewährt.

- Die Versicherungsleistungen sind – sofern nicht anders angegeben – unabhängig vom Karteneinsatz und werden in der mit der Karte versandten Versicherungsbestätigung (inkl. Versicherungsbedingungen) detailliert beschrieben.

III. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrags

Information zum Zustandekommen des Vertrags

Der Kunde gibt gegenüber der Bank ein bindendes Angebot auf Abschluss des Kartenvertrags ab, indem er den ausgefüllten und unterschriebenen Kartenantrag nebst der hier angefügten Empfangsbestätigung an seine Bank per Post übermittelt und dieser ihr zugeht. Die Annahme des Kartenantrags wird durch die Übersendung der beantragten Karte /-n an den Karteninhaber erklärt. Mit Eingang der Karte bei dem Kunden kommt der Kartenvertrag zustande.

Widerruffbelehrung für den Kunden

Für Kunden, die einen Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (z. B. Brief, Telefon, Telefax, E-Mail, Internet) abgeschlossen haben, gilt folgende Widerrufsmöglichkeit.

Widerruffrecht

Der Kunde kann seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen (von einem Monat gemäß § 355 Abs. 2 Satz 3 BGB, wenn die Widerrufbelehrung erst nach Vertragsschluss in Textform dem Kunden mitgeteilt wird bzw. werden kann, z. B. bei telefonischem Fernabsatzvertrag.) ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsabschluss und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten durch die Bank gemäß Art. 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie der Erfüllung der Pflichten der Bank gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Art. 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an:
PSD Bank Hessen-Thüringen eG
Mergenthalerallee 31-33
65760 Eschborn
Telefax: 06196 / 938 199 oder
info@psdbank-ht.de

Widerruffolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogenen Nutzen (z. B. Zinsen) herauszugeben.

Überzieht der Kunde sein Konto ohne eingeräumte Überziehungsmöglichkeit oder überschreitet der Kunde die ihm eingeräumte Überziehungsmöglichkeit, kann die Bank vom Kunden über die Rückzahlung des Betrags der Überziehung oder Überschreitung hinaus weder Kosten noch Zinsen verlangen, wenn die Bank den Kunden nicht ordnungsgemäß über die Bedingungen und Folgen der Überziehung oder Überschreitung (z. B. anwendbarer Sollzinssatz, Kosten) informiert hat.

Kann der Kunde an die Bank die empfangenen Leistungen oder Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, muss der Kunde der Bank insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass der Kunde die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen muss. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Kunden mit der Absendung seiner Widerrufserklärung, für die Bank mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht des Kunden erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden vollständig erfüllt ist, bevor der Kunde sein Widerrufsrecht ausgeübt hat.

Bei Widerruf dieses Fernabsatzvertrags über eine Finanzdienstleistung ist der Kunde auch an einen hinzugefügten Fernabsatzvertrag nicht mehr gebunden, wenn dieser Vertrag eine weitere Dienstleistung der Bank oder eines Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen der Bank und dem Dritten zum Gegenstand hat.